

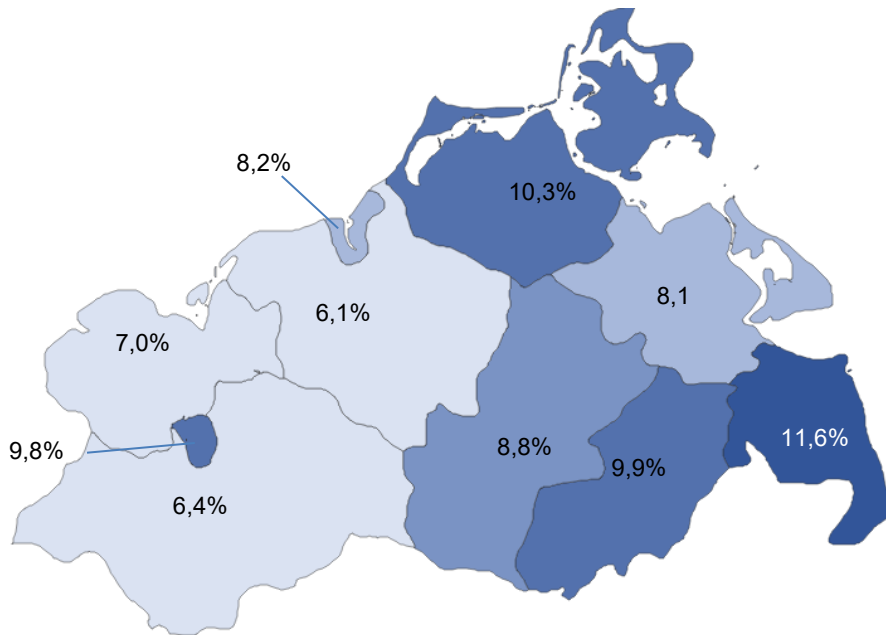
Zusammenfassung aktuelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in der Landeshauptstadt Schwerin – inklusive Daten Entwicklung Flucht/Asyl

Eckdaten der Entwicklung der Arbeitslosigkeit: **Stand April**

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 69 auf 4.783 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 32 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 9,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.346, das sind 76 weniger als im Vormonat und 7 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.437 Arbeitslose, das ist ein Plus von 7 gegenüber März; im Vergleich zum April 2020 waren es 39 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,0%.

Bestand an Arbeitslosen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.783	-69	-1,4	32	0,7	9,8	9,9	9,8
Männer	2.770	-48	-1,7	-23	-0,8	11,0	11,2	11,2
Frauen	2.013	-21	-1,0	55	2,8	8,5	8,6	8,3
15 bis unter 25 Jahre	565	-19	-3,3	-16	-2,8	13,6	14,0	14,9
15 bis unter 20 Jahre	129	1	0,8	8	6,6	11,0	11,0	10,8
50 Jahre und älter	1.349	-17	-1,2	41	3,1	7,9	8,0	7,6
55 Jahre und älter	887	-20	-2,2	56	6,7	8,0	8,2	7,6
Deutsche	3.728	-65	-1,7	63	1,7	8,1	8,3	8,0
Ausländer	1.017	-5	-0,5	-28	-2,7	33,7	33,8	37,0
Rechtskreis SGB III	1.346	-76	-5,3	-7	-0,5	2,8	2,9	2,8
Männer	772	-44	-5,4	-20	-2,5	3,1	3,2	3,2
Frauen	574	-32	-5,3	13	2,3	2,4	2,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	167	-9	-5,1	8	5,0	4,0	4,2	4,1
15 bis unter 20 Jahre	20	-2	-9,1	-2	-9,1	1,7	1,9	2,0
50 Jahre und älter	480	-20	-4,0	42	9,6	2,8	2,9	2,5
55 Jahre und älter	384	-14	-3,5	55	16,7	3,4	3,5	3,0
Deutsche	1.201	-70	-5,5	-5	-0,4	2,6	2,8	2,6
Ausländer	141	-9	-6,0	-6	-4,1	4,7	5,0	5,2
Rechtskreis SGB II	3.437	7	0,2	39	1,1	7,0	7,0	7,0
Männer	1.998	-4	-0,2	-3	-0,1	7,9	8,0	8,0
Frauen	1.439	11	0,8	42	3,0	6,1	6,0	5,9
15 bis unter 25 Jahre	398	-10	-2,5	-24	-5,7	9,6	9,8	10,8
15 bis unter 20 Jahre	109	3	2,8	10	10,1	9,3	9,1	8,9
50 Jahre und älter	869	3	0,3	-1	-0,1	5,1	5,1	5,1
55 Jahre und älter	503	-6	-1,2	1	0,2	4,6	4,6	4,7
Deutsche	2.527	5	0,2	68	2,8	5,5	5,5	5,4
Ausländer	876	4	0,5	-22	-2,4	29,0	28,9	31,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.



April 2021

Arbeitslosenquote in %

Farbe	Wertebereich	Anzahl
 	6,1 bis unter 7,2	3
 	7,2 bis unter 8,3	2
 	8,3 bis unter 9,4	1
 	9,4 bis unter 10,5	3
 	10,5 bis	11,6 1

Die Arbeitslosenquote in MV liegt diesen Monat bei 8,2%. Damit ist MV vor Bremen (11,3) und Berlin (10,5) positioniert.

Quelle: [Statistik](#) der BA

Eckdaten der Grundsicherung: **Stand Januar**

Merkmale	Januar 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.098	-130	-2,1
davon			
mit 1 Person	3.677	-20	-0,5
mit 2 Personen	1.079	-25	-2,3
mit 3 Personen	574	-51	-8,2
mit 4 Personen	387	3	0,8
mit 5 und mehr Personen	381	-37	-8,9
darunter			
Single-BG	3.674	-12	-0,3
Alleinerziehende-BG	1.052	-65	-5,8
Partner-BG ohne Kinder	493	1	0,2
Partner-BG mit Kindern	782	-47	-5,7
nicht zuordenbare BG	97	-7	-6,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.840	-129	-6,6
davon: mit 1 Kind	814	-55	-6,3
mit 2 Kindern	572	-33	-5,5
mit 3 und mehr Kindern	454	-41	-8,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	11.268	-378	-3,2
darunter			
Männer	5.781	-229	-3,8
Frauen	5.487	-149	-2,6
Leistungsberechtigte (LB)	10.692	-411	-3,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.527	-337	-3,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.732	-150	-1,9
darunter			
Männer	3.954	-105	-2,6
Frauen	3.778	-45	-1,2
davon			
unter 25 Jahre	1.370	-73	-5,1
25 bis unter 55 Jahre	4.863	-74	-1,5
55 Jahre und älter	1.499	-3	-0,2
darunter			
Deutsche	5.470	-2	-0,0
Ausländer	2.175	-131	-5,7
darunter			
Alleinerziehende	1.043	-62	-5,6
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.795	-187	-6,3
darunter			
unter 3 Jahre	620	-46	-6,9
3 bis unter 6 Jahre	642	-20	-3,0
6 bis unter 15 Jahre	1.444	-115	-7,4
über 15 Jahre	89	-6	-6,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	165	-74	-31,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	576	33	6,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	193	-10	-4,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	383	43	12,6

Quelle: [Statistik der BA](#)

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.

Eckdaten Entwicklung Flucht/ Asyl in der LH Schwerin in beiden Rechtskreisen: **Stand April**

gemeldete erwerbsfähige Personen [geP]			
Stand: Apr 2021 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
geP insgesamt	1.697	1.790	-5,2
geP SGB II	1.499	1.658	-9,6
geP SGB III	198	132	50,0
Anteil 8 HKL an allen geP in %	16,6	16,8	-1,4
dav. nach Geschlecht			
Männer	963	1.027	-6,2
Frauen	734	763	-3,8
dav. nach Alter			
15 bis unter 25 Jahre	504	579	-13,0
25 bis unter 35 Jahre	539	587	-8,2
35 bis unter 45 Jahre	398	373	6,7
45 bis unter 55 Jahre	175	184	-4,9
55 Jahre und älter	81	67	20,9
dav. Anforderungsniveau des Zielberufs			
Helfer	1.289	1.390	-7,3
Fachkraft / Spezialist / Experte	207	248	-16,5
keine Angabe zum Anforderungsniveau	201	152	32,2
dav. nach Staatsangehörigkeiten			
Afghanistan	412	367	12,3
Arabische Republik Syrien	1.002	1.138	-12,0
Eritrea	69	85	-18,8
Irak	107	82	30,5
Islamische Republik Iran	53	66	-19,7
Nigeria	*	*	x
Pakistan	*	*	x
Somalia	50	48	4,2
dav. nach letzter abgeschl. Berufsausbildung			
Ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.487	1.553	-4,2
Betriebliche/schulische Ausbildung	97	105	-7,6
Akademische Ausbildung	113	132	-14,4
keine Angabe zur Berufsausbildung	0	0	x
dav. nach Schulbildung			
Kein Hauptschulabschluss	530	550	-3,6
Hauptschulabschluss	237	260	-8,8
Mittlere Reife	216	229	-5,7
Abitur / (Fach-) Hochschulreife	485	537	-9,7
keine Angabe zur Schulbildung	229	214	7,0
dar. nach weiteren Merkmalen			
alleinerziehend	75	75	0,0
schwerbehindert	24	27	-11,1
Stand: Apr 2021 [MW]			
	Ist	Vorjahr	Anteil %
geP Insgesamt	1.697	1.790	
im Kontext von Fluchtmigration insgesamt	1.449	1.529	85,4
Aufenthaltserlaubnis aus völkerrechtl., humanit. o. pol. Gründen	1.303	1.463	89,9
Aufenthaltsgestattung	138	*	9,5
Duldung	8	*	0,6
Personen mit sonstigen Aufenthaltsstatus	242	260	14,3
ohne Angabe zum Aufenthaltsstatus	6	1	0,4

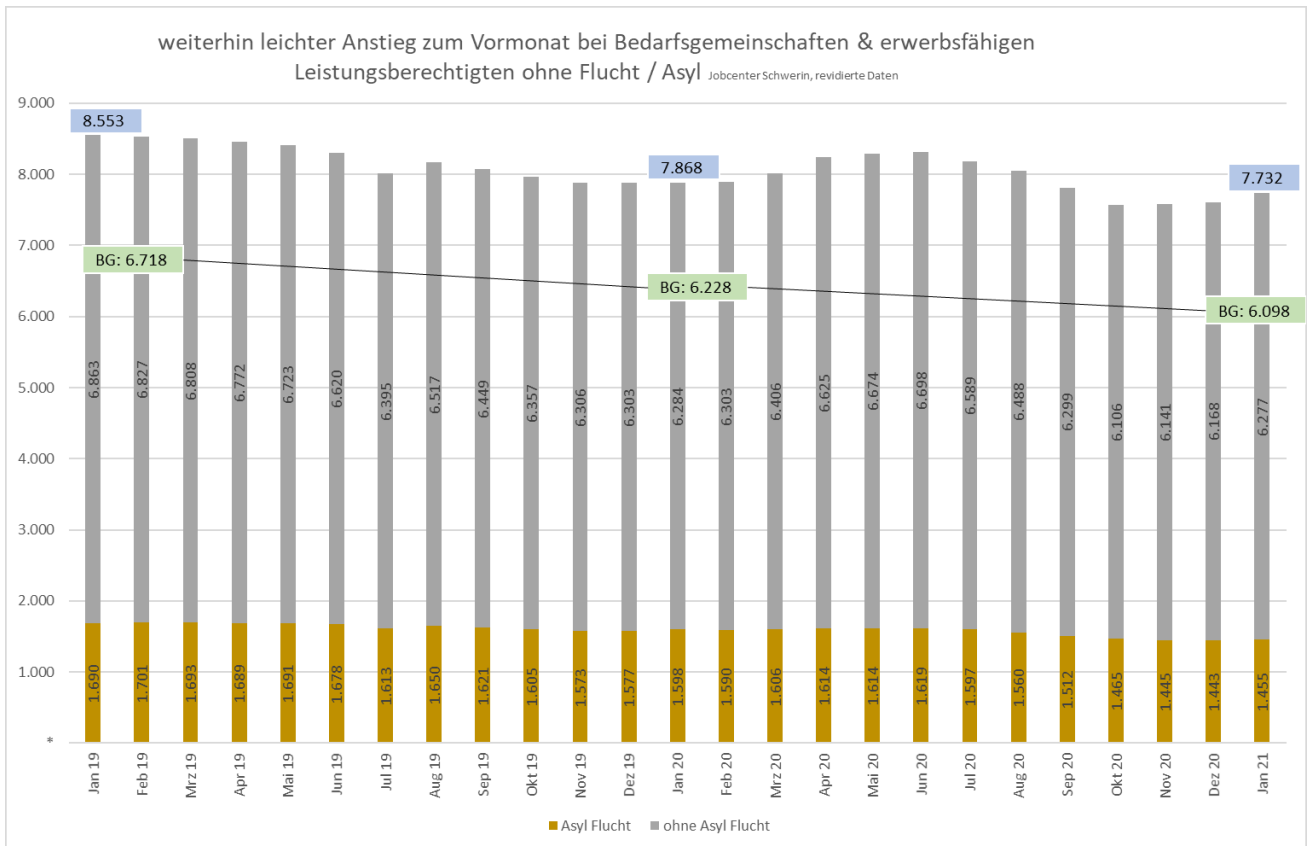
Zu- und Abgänge Arbeitslose			
Stand: Apr 2021 [JFW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Zugang Arbeitslose gesamt	88	122	-27,9
dar. aus 1. Arbeitsmarkt	21	33	-36,4
dar. aus Ausbildung	5	*	x
dar. aus Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	34	65	-47,7
Abgang Arbeitslose gesamt	79	79	0,0
dar. in 1. Arbeitsmarkt	28	15	86,7
dar. in Ausbildung	0	*	x
dar. in Sonstige Ausbildung/ Maßnahme	29	40	-27,5

Hilfebedürftigkeit			
Stand: Jan 2021 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Regelleistungsbedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Personen	914	1.001	-8,7
1 Person	357	413	-13,6
2 Personen	102	103	-1,0
3 Personen	115	116	-0,9
4 Personen	132	143	-7,7
5 Personen und mehr	208	226	-8,0

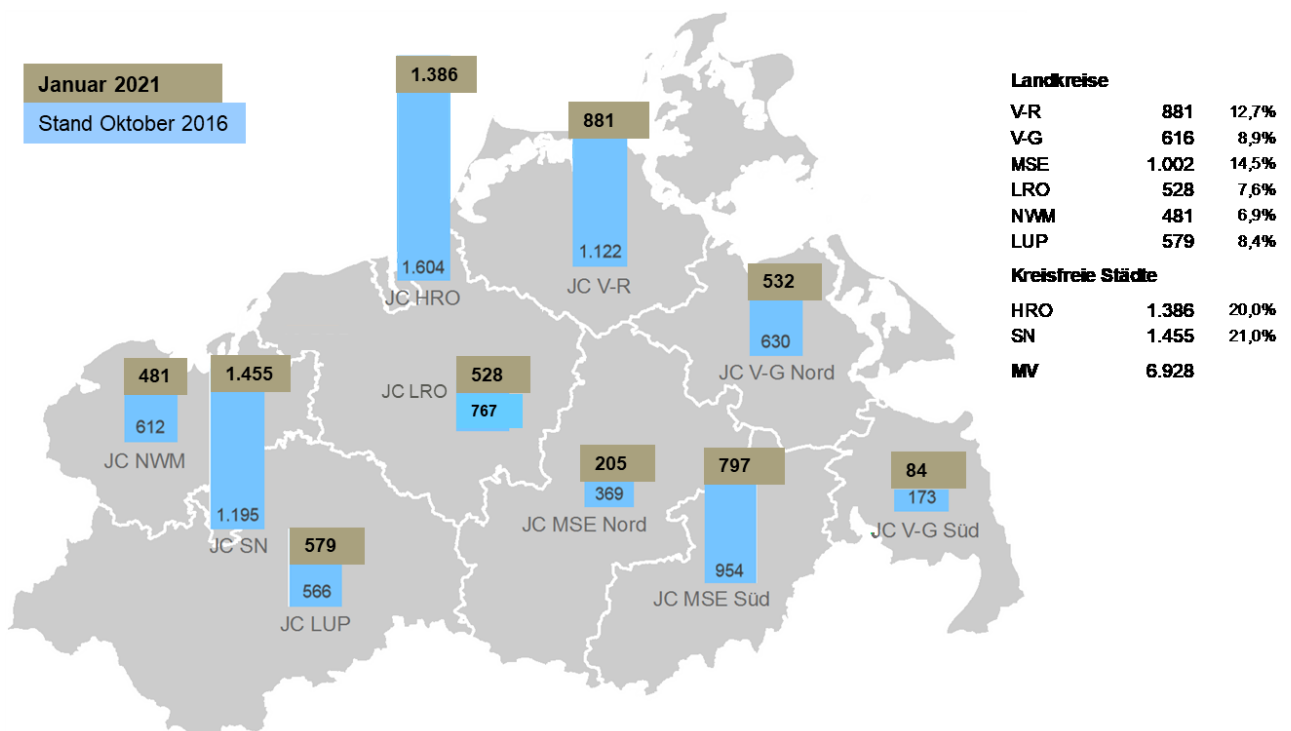
Förderung Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik			
Stand: Jan 2021	Ist	Vorjahr	Δ in %
Eintritte SGB II gesamt [JFW]	13	21	-38,1
Eintritte SGB III gesamt [JFW]	*	0	x
Bestand SGB II gesamt [gJD]	141	167	-15,6
Bestand SGB III gesamt [gJD]	17	20	-15,0
Austritte SGB II gesamt [JFW]	30	21	42,9
Austritte SGB III gesamt [JFW]	*	*	x

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung			
Stand: Okt 2020 [MW]	Ist	Vorjahr	Δ in %
Insgesamt	503	453	11,0
782+783 Arbeitnehmerüberlassung	114	119	-4,2
I Gastgewerbe	83	72	15,3
Q Gesundheits- und Sozialwesen	66	56	17,9
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur	51	46	10,9

Eckdaten der Entwicklung der Hilfebedürftigkeit im Kontext Flucht/Asyl: Stand Januar



In Mecklenburg-Vorpommern stieg die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) aus den acht zugangsstärksten Herkunftsländern erstmals seit Mai 2020 wieder im Vergleich zum Vormonat um 28 eLb. Diese Steigerung wirkte sich regional unterschiedlich aus. So stieg die Anzahl bspw. in HRO (+13) und SN (+12), sank aber bspw. in LuP (-15) oder MSE Nord (-4).



Hinweis: Daten der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bedarfsgemeinschaften liegen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten vor.